

## Mit 9:3-Sieg erstmals die Tabellenspitze erklommen

**Toller Start für die SV Böblingen in die Rückrunde der 2. Hallen-Regionalliga. Durch den eigenen 9:3-Auswärtssieg beim TSV Ludwigsburg und die gleichzeitige 4:8-Niederlage des bisherigen Spitzenreiters Rot-Weiß München in Mannheim haben die SVB-Männer die Tabellenführung übernommen.**

Die Nachricht von der Münchner Niederlage erreichte das SVB-Lager vor dem eigenen Spiel. „Das hat uns natürlich gefreut, doch erreicht ist damit ja trotzdem noch gar nichts. Wir haben ein irre schweres Restprogramm“, bleibt SVB-Coach Sven Merz trotz der erstmals erklommenen Tabellenführung auf dem Boden der Tatsachen.

In Ludwigsburg lieferte seine Mannschaft bis auf eine kurze Schwächephase zum Ende der ersten und Beginn der zweiten Halbzeit eine ganz konzentrierte Leistung ab. Allerdings konnten die im Abstiegskampf befindlichen Gastgeber dieses kurze Böblinger Nachlassen nutzen, um vom 1:3-Rückstand zum 3:3 auszugleichen.

Ganz wichtig für den später klaren Sieg war, dass durch Marc Deim schnell wieder vorgelegt werden konnte. Mit dem 4:3 (33.) kehrte Böblingen auf die Siegerstraße zurück und ließ sich auch kein zweites Mal davon abbringen. In regelmäßigen Abständen schraubten Christopher Groß, Felix Fleig per Siebenmeter, Florian Schamal, Herbert Gomez und Lukas Panagis das Resultat bis zum 9:3-Endstand hoch. Vor der Pause hatten Gomez, Schamal und Fleig für die drei SVB-Tore gesorgt. „Wir haben bis auf die kurze Zeit um die Pause herum wirklich sehr ordentlich gespielt und Ludwigsburg eigentlich nur dann zu Konterchancen kommen lassen, wenn wir etwas zu offensiv agierten“, musste sich Sven Merz kaum Sorgen um den auch in der Höhe verdienten Sieg machen. Erfreut durften er und Spielertrainer Christian Kranz festgestellt haben, dass das Böblinger Team nicht nur spielerisch, sondern auch taktisch und konditionell besser war als der Gegner, mit dem man im Hinrundduell (5:3) noch deutlich mehr Mühe hatte.

„Jetzt haben wir es in eigener Hand, aus unserer guten Zwischensituation etwas zu machen“, kommentierte Merz die Tabellenstand. Schon kommenden Samstag gibt es mit dem Gastspiel beim entthronten Spitzenreiter RW München eine echte Bewährungsprobe. *lim*

SV Böblingen: B. Groß, Deim, Schamal, Benz, Fleig, C. Kranz, Panagis, Held, Gomez, S. Kranz, C. Groß, Becki.